



Gemeinsame Modellbauausstellung in der Grundschule Süd, Königsbrunn 2013

Planung / Protokoll (Ausschnitt)

vom 02.02.2013

3. Besprechung zur Ausstellung MFG

Königsbrunn & SOS Titanic Königsbrunn

02.02.2013, 13.15 - 15.15 Uhr Anwesend: 16

Personen Ort: Kochi's Wirtshaus

Übersicht Besprechungspunkte:

- | | |
|---|--|
| -1- Bericht MFG Vereinsversammlung | -5- Halle Aufbau |
| -2- Kasse & Eintrittsgelder (Festlegung) | -6- Ausgelegt Kosten im Vorfeld (Verfahren) |
| -3- Werbung & Flyer & Plakate | -7- Presse / Öffentlichkeitsarbeit |
| -4- Halle Ausstattung & Tische | -8- Folgebesprechungstermin |

Themen:

-1- Bericht MFG Vereinsversammlung :

Hartmut berichtet kurz über die letzte Versammlung des MFG in Bezug auf die geplante Ausstellung.

- es wurde bereits eine Modellliste erstellt
- für die Modelle wurde das Angebot für eine

Ausstellungsversicherung eingeholt. Es besteht die Möglichkeit, die Schiffsmodelle in diese Versicherung einzugliedern. Versicherungssumme bisher 30.000,- Euro, Kosten 6 Promille der Versicherungssumme. (180,- Euro). Versichert sind die Ausstellungstage sowie An- und Abtransport. Die Entscheidung für eine solche Versicherung auch für die Schiffsmodelle wird vertagt.

- Die im Protokoll vom 19.01.2013 angeregte Kostenaufteilung wird in der Versammlung bestätigt.

-2- Kasse & Eintrittsgelder: (Festlegung)

Einvernehmlich wird festgelegt, dass für die Ausstellung Eintritt verlangt werden soll.

Es werden folgende Höhen der Eintrittsgelder festgelegt:

Erwachsene: Tageseintritt Euro 2,50

Kinder (6 - 17 Jahre) Tageseintritt Euro 1,50

Familienkarte: (mit mind. 1 Kind) Tageseintritt Euro 6,00

Übereinstimmend wird festgelegt, dass das Kassenpersonal in Einzelfällen auch Sonderkonditionen anbieten kann.

- VIP-Liste (freier Eintritt)

Hartmut bittet um Vorlage einer Liste von Personen, die als VIP eingestuft sind und so freien Eintritt erhalten.

Günter G. legt diese Liste vor für SOS Titanic

- Verfahren Finanzamt:

neues Verfahren Vereine/Ausstellung/Eintritt beim Finanzamt:

Modell-Ausstellung

Es laden ein
die
Modellflug-Gemeinschaft Königsbrunn e.V.
und der
Schiffsmodellbauverein Königsbrunn e.V.
SOS Titanic

Wo?
Sporthalle
Grundschule Süd Königsbrunn
Fuggerstr. 40

Wann?
23.03. - 24.03.2013
jeweils von 10 Uhr - 17 Uhr

Eintritt:
Erwachsene 2,50€
Kinder von 6 - 14 Jahren 1,50€

**Hubschrauber
Motorflugzeuge
Segelflugzeuge
RC-Flugsimulator**

**Diorama kaiserliche Flotte
graue Flotte
Arbeitsschiffe
Segelschiffe
U-Boote**

Der internationale Tag
**FASZINATION
MODELLTEICH**
Der Schiffsmodellbauer
24. März 2013



Freibetrag für Einnahmen: Euro 17.000,-

Bis zu dieser Grenze sind keine Anmelde-, Melde- oder Abrechnungsformalitäten zwischen Verein und Finanzamt notwendig.

- Eintrittskarten:

Helmut erklärt, dass noch Eintrittskarte (Rollen) mit Durchnummerierung beim Verein vorhanden sind. Wird gestellt bis Freitag.

-3- Werbung & Flyer & Plakate:

Dietmar (SOS Titanic) legt Entwürfe für Plakate und Flyer vor.

Die Entwürfe werden diskutiert, korrigiert und endgültig festgelegt.

Nach Gestaltung der endgültigen Fassung wird Plakat und Flyer hier im Forum eingestellt und eine Bedarfsliste angefügt.

Druck & Herstellung:

Die Plakate und Flyer werden ggf. im Copyshop Königsbrunn in Auftrag gegeben. Weitere Möglichkeiten werden noch gecheckt (**Michael**)

-4- Halle Ausstattung & Tische :

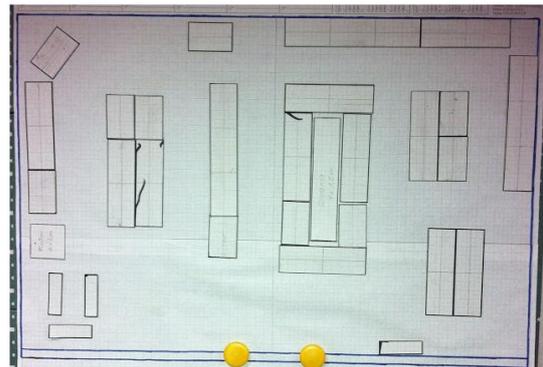
-1-Hallenaufteilung:

Jürgen (SOS Titanic) hat ein Plan der Halle sowie magnetische Tischschablonen erstellt.

Anhand dieses "Puzzles" kann eine Aufteilung der Halle festgelegt werden.

Beschlossen wird auch, dass 100 Tische mit den Maßen 220 cm auf 75 cm bestellt werden (siehe unten).

Benötigte Bänke könne privat zur Verfügung gestellt werden.



- Anmietung der benötigten Tische:

Peter L. (SOS Titanic) hat sich erkundigt und als bisher günstigstes Angebot gefunden:

100 Tische mit Breite 75 cm Anlieferung und Abholung durch Firma Stranzky & Treudler Königsbrunn für Euro 550,- Tische zuzüglich 60,- Transportkosten. Besonderheit: die Hälfte der Kosten Tische könnten über eine

Sachspendenbescheinigung beglichen werden. Laut tel. Auskunft des Kassenswartes (MFG) ist dieses Verfahren der Sachspende auch möglich.

- Sonstige Ausstattung:

- Aufsteller für Plakate und Hinweisschilder sind vorhanden (SOS Titanic)

- Stoff für Tischbelegung: Peter und Helmut schauen das vorhandene und ggf. neues Material an.

- Kleinmaterial z.B. Kabelbinder

- Schilder für Modelle:

es sollten auch bei den **Schiffen** auf einheitliche Aufsteller zu den Modellen geachtet werden. Diese sind größtenteils schon von der Messe vorhanden.

Kollegen, die noch keine Aufsteller haben bitte rechtzeitig an **Walter F.** (SOS Titanic) wenden.

- Bastelecke (MFG):

Es wird eine Bastelecke für Kinder eingerichtet, Durchführung Material und Ausstattung wird durch MFG geplant und gestellt. Tische und Bänke werden dafür eingeplant.

-5- Halle Aufbau:

Wir können zum Aufbau am **Freitag, 22.02.2013 ab 15.00 Uhr in die Halle. Günter G.** (SOS Titanic) hat dies mit der Hallenleitung/Hausmeister abgesprochen. Auslegen der Halle und zuführenden Gänge mit Teppich übernimmt Günter G.



-6- Ausgelegte Kosten im Vorfeld: (Verfahren)

-7- Öffentlichkeitsarbeit & Presse

Denkbare Stellen zur Werbung im Vorfeld:

- Augsburgener Allgemeine mit Regionalausgaben
- Stadtzeitung
- Stadtanzeiger /Werbeblätter
- Kulturbüro und Schaukästen Königsbrunn (**Günter G.**)

Anmerkung:

Nach Fertigstellung der endgültigen Vorlagen (Plakate & Flyer) werden diese im Forum eingestellt mit einer Bedarfsliste. *Dort kann jeder seinen Bedarf eintragen. (s.o.)*

-8- Folgebegesprechungstermin:

Protokoll vom 02.02.2013

Protokollführer: Michael (SOS Titanic)

Schiffsliste

Name	Länge in mm	Maßstab	Kategorie	Typ / Besonderheit	Eigner
ADLER VON LÜBECK	900	k.A.	Historisch		Günter
ATLANTIS	1380	1:20	Segler		Michael
ATLANTIS	1380	1:20	Segler		Dietmar
AUSSIE II	500	1:38	Segler		Dietmar
BERMPOHL	1215	1:22	DGzRS	Rettungskreuzer	Michael
BERMPOHL	1215	1:22	DGzRS	Rettungskreuzer	Jürgen
Binnenfrachter	930	k.A.	Frachter		Günter
BUGSIER	800	1:33	Arbeit	Hafenschlepper	Günther
CLASSIC	530	k.A.	Sportboot	im Bau	Jürgen
COMMODORE	670	k.A.	Motorjacht		Günter
DACHS	960	1:45	Budemarine	Schnellboot	Roland
E650	900	k.A.	Arbeit	Heringslogger	Günter
ELKE	666	1:36	Arbeit	Fischkutter	Günter
FELIX	634	1:25	Barkasse		Dietmar



Name	Länge in mm	Maßstab	Kategorie	Typ / Besonderheit	Eigner
FRITZ	1500	1:50	Seitenrad-Dampfer		im Bau
HANSEJOLLE	940	1:6,5	Segler		Jürgen
HELGOLAND	1007	1:50	Polizei		Günther
HMS SKIRMISHER	1140	1:100	british Navy	Leichter Kreuzer	Günther
IMARA	1132	1:32	Arbeit	Schlepper	Michael
JAGUAR	980	1:32	Torpedo		Günther
KITTY II	530	1:22	Motorjacht		Günther
KLAR KIMMING	340	1:50	Arbeit	Krabbenkutter	Günther
KÖNIG	1730	1:100	Kaiserliche	Linien Schiff	Walter
Kriegsfischkutter	600	1:35	Kriegsmarine	Fischkutter	Daniel
M50	400	1:100	Kaiserliche	Minensucher	Walter
MAGDALENA	100	1:20	Arbeit	Fischlogger	Günther
Marineartilleriefährpram	1400	1:35	Kriegsmarine		Bruno
Marineschnellboot	1000	k.A.	Militär		Günther
MAX	900	1:8	Rennboot		Günther
MICRO MAGIC	520	k.A.	Segler		Jürgen
NAUTIC	550	k.A.	Motorjacht		Jürgen
NEPTUN	857	1:100	Frachter		Dietmar
OPTIMIST	700	k.A.	Segler		Günther
PIROL	1300	1:10	Segler		Jürgen
POLLUX	360	1:100	Arbeit	Hafenschlepper	Jürgen
PT 15	870	1:40	jap. Marine	Torpedoboot	Helmut
RAU IX	1025	1:45	Arbeit	Walfang	Michael
RAU IX	1080	1:45	Arbeit	Walfang	Roland
SCHAARNHÖRN	1140	1:45	Dampfer	Bereisungsdampfer	Michael
SCHWAN	750	1:40	Passagier		Günther
SHARCON	900	1:100	U-Boot		Dietmar
SILKE	800	1:100	Arbeit	Hafendienst	Jürgen
SIR KAY	950	1:25	british Navy	Minenräumer	Günther
SMS AUGSBURG	1300	1:32	kl. Kreuzer	Kleiner Kreuzer	Roland
SMS B 98	990	1:100	Kaiserliche	Torpedoboot	Michael
SMS EMDEN	1180	1:100	Kaiserliche	Kleiner Kreuzer	Roland
SMS GNEISENAU	1450	1:100	Kaiserliche	Linien Schiff	Günther
SMS KÖNIGSBERG II	1510	1:100	Kaiserliche	Kleiner Kreuzer	Roland
SMS LÜTZOW	2120	1:100	Kaiserliche	Linien Schiff	Günther
SMS Peilboot	230	1:100	Kaiserliche	Peilboot	Günther
SMS SCHLESSEN	1276	1:100	Kaiserliche	Linien Schiff	Helmut
SMS SCHLESSEN	1280	1:100	Kaiserliche	Linien Schiff	Michael
SMS SCHWABEN	1280	1:100	Kaiserliche	Linien Schiff	Günther
SMS T 167	740	1:100	Kaiserliche	Torpedoboot	Günther
SMS TITAN	210	1:100	Arbeit	Hafenschlepper	Günther
SMS U-FORELLE	130	1:100	Kaiserliche	U-Boot	Günther
SMS VON DER TANN	1720	1:100	Kaiserliche	Linien Schiff	Günther
SMS WESPE	470	1:100	Kaiserliche	Panzerkanonenboot	Günther



Name	Länge in mm	Maßstab	Kategorie	Typ / Besonderheit	Eigner
SMU UC32	470	1:100	Kaiserliche	U-Boot	Michael
TIRPITZ	435	1:100	Kriegsmarine	Schlachtschiff	Günter
TITANIC	1870	1:570	Passagier		Jürgen
TÖN 12	484	1:150	Arbeit	Krabbenkutter	Dietmar
TOPAS	1030	1:25	Segler		Michael
U - 25	1050	1:20	Kriegsmarine	U-Boot	Günther
U - XII E	1050	1:65	Kriegsmarine	U-Boot	Günther
U 1202	1680	1:65	Kriegsmarine	U-Boot	Helmut
VALDIVIA	1580	1:40	Segler		Michael
VEGESACK	400	1:580	Beiboot		Jürgen
VENTO	520	1:22	Arbeit	Festmacher	Dietmar
VICTORIA	1077	1:25	Barkasse		Dietmar
WOTAN	900	1:10	Arbeit	Heringslogger	Günter
WS 7	840	k.A.	Polizei		Günther
Arleigh Burk (USN)	1100	1:22	US Navy	Zerstörer	Daniel
Zerstörer Z1	1150	1:144	Kriegsmarine	Zerstörer	Jürgen
Scharnhorst	2200	1:100	Kriegsmarine	Schlachtschiff	Hans
Seemöwe		1:100	Bundesmarine	Schnellboot	Hans

Umsetzung / Aufbau







Begrüßung und Grußwort durch den Schirmherren

Herrn **BGM Fröhlich** ??

im kleinen Kreise vor der Ausstellung an die Beteiligten Vereine und Mitglieder

copyright michaeltitanic



copyright michaeltitanic



copyright michaeltitanic



copyright michaeltitanic

Dampf & Dietmar



Hans führt vor.....



Vater & Sohn



copyright michaeltitanic

Nachwuchsgewinnung



copyright michaeltitanic



copyright michaeltitanic

Gemeinsame Pause und Fachsimpelei.....

Hans – Helmut – Daniel
Wulff Rauscher Steinert

Jürgen Siegel – Bruno Steinert



copyright michaeltitanic



Fazit der Ausstellung

Hallo Ausstellungs-Team,

unsere gemeinsame Ausstellung in der Grundschule Königsbrunn ist Geschichte.

Die Idee, nach einigen Jahren wieder eine Ausstellung zusammen mit der MFG Königsbrunn durch zu führen und dieses auch noch im Rahmen des "Internationalen Tags des Schiffmodellbaus" wurde bei mehreren Planungsbesprechungen immer realistischer.

Einige Hürden wurden gemeinsam genommen, so wie z.B. die Ausleihe und der Transport der immerhin 120 Biertische beim Gartenverein Haunstetten. Hier nochmals herzlichen Dank an Bernhard (MFG) und seine fleißigen Helfer.

Die Anmietung der Ausstellungshalle sowie die praktische Nutzung während der Ausstellungstage verlief dank Günter G. ebenfalls ohne Schwierigkeiten.

Der reibungslose, praktische Aufbau der Ausstellung und die vielseitige Präsentation von ca. 120 Schiffmodellen und 80 Flugmodellen war nur durch die rege Beteiligung und das tatkräftige Zupacken vieler Vereinsmitglieder möglich. Hier nochmals herzlichen Dank an alle, die ihre Zeit dafür zur Verfügung gestellt haben. Besonderen Dank an Walter, der uns fleißig alle die vielen Aufsteller für die Modelle im "gleichen Look" erarbeitete und überreichte.

In der Öffentlichkeit fand unsere Ausstellung hohe Aufmerksamkeit. Neben mehreren Vertretern der öffentlichen Presse, sowie Vertretern aller Fraktionen des Stadtrates konnten wir auch als Schirmherr der Veranstaltung Herrn Bürgermeister Fröhlich (Königsbrunn) in der Ausstellungshalle begrüßen. Es wurden Kontakte geknüpft, die uns als Verein für spätere Aktivitäten von Nutzen sein werden.

Das Angebot an ausgestellten Modellen war vielseitig und jede Sparte konnte abgedeckt werden. Dabei überrascht es doch, wie viele schöne und qualitativ hochwertige Modelle durch einen doch relativ kleinen Modellbauverein wie den unseren präsentiert werden können.

Über die Besucherzahl von ca. 320 zahlenden Personen können wir auch nicht klagen, natürlich hätten es auch mehr sein können.

Aber unsere gemeinsamen Kosten für die Durchführung der Ausstellung sind gedeckt und es wird auch noch ein Betrag für die Vereinskasse übrig bleiben.

Besonders hervor zu heben ist die harmonische und freundschaftliche Zusammenarbeit mit dem Vorstand und den Mitgliedern der MFG Königsbrunn.

Hier nochmals unseren herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit.

Michael Gratza

Pressespiegel

(Blatt unbekannt)

Schiffe und Flugzeuge in der Turnhalle

Ausstellung Zwei Modellbauvereine stellen am Wochenende in der Grundschule Süd aus

Königsbrunn Im Rahmen des „Internationalen Tags des Schiffmodellbaus“ veranstalten die Modellfluggemeinschaft Königsbrunn (MFG) und Schiffmodellbauverein Königsbrunn „SOS Titanic“ am Samstag und Sonntag, 23. und 24. März, in der Turnhalle der Grundschule-Süd eine Modellbauausstellung für beide Sparten.

Vielseitige Freizeitmöglichkeiten

Sie wollen sich dabei der Öffentlichkeit vorstellen und auch die verschiedenen Sparten dieser vielseitigen Freizeitmöglichkeit näher bringen. Geboten werden

„Schnupper-Aktivitäten“, wie Flugsimulator, eine Bastecke für junge Modellbau-Anfänger und ein Pilotentest, als erste Versuche beim Umgang mit einem ferngesteuerten Modell.

Über hundert Schiffmodelle sind dort zu sehen

Neben vielen Flugmodellen sind dort rund 100 Schiffmodelle zu sehen, von ein- und mehrmastigen Segelschiffen, über Arbeitsschiffe bis zur „Grauen Flotte“ der Marine – und hier vorwiegend Modelle von Schiffen der ehemaligen Kaiserlichen Flotte.

Es sind nicht nur Schiffe zu se-

hen, an denen über mehrere Jahre gebaut wurde, sondern auch Modelle aus Baukästen die sich als Einstieg in dieses Hobby ausgezeichnet eignen.

Für beide Modellsparten werden die jeweiligen Vereinsmitglieder für Fragen und Vorführungen der Modelle bereit sein.

Geöffnet ist die Ausstellung am Samstag und Sonntag, 23. und 24. März, jeweils von 10 bis 17 Uhr in der Turnhalle der Grundschule Süd.

Im Internet
www.schiffmodell.net
www.mfg-koenigsbrunn



Viel Geduld und handwerkliches Geschick bekunden Jürgen Siegel und Günter Gerum mit ihren Schiffmodellen von der SOS Titanic. Foto: Reiner Ivenz

Augsburger Allgemeine vom 25.03.2013

AUSSTELLUNG

Zum Spielen viel zu schade



6 BILDER

Stolz auf sein Werk ist auch Günter Gerum aus Königsbrunn.

Modellbauer zeigen ihre detailgetreuen Nachbildungen in der Königsbrunner Grundschule-Süd

VON PETER STÖBICH

Königsbrunn Nur wenige Millimeter groß sind die detailgetreuen Bullaugen, Fässer, Masten und Rettungsringe – „genau hundertmal kleiner als im Original“, erklärt Michael Gratza, Vorsitzender des Königsbrunner Schiffmodellbauvereins. Zusammen mit der Modellflug-Gemeinschaft hatte er am Wochenende zu einer gemeinsamen Ausstellung in der Grundschule-Süd eingeladen; in der Turnhalle gerieten die Besucher ins Staunen und Schwärmen angesichts der imposanten Hubschrauber, Segelflieger, Schlachtschiffe und U-Boote. Die Miniatur-Wunderwerke sind natürlich nicht nur zum Anschauen da, sondern können zum Beispiel im Mandichosee richtig schwimmen und tauchen oder starten auf einer 120 Meter langen Graspiste zwischen Königsbrunn und Mering.

aus myHeimat

Modellbau-Ausstellung Königsbrunn 2013



Am 23. und 24. März fand in Königsbrunn bei Augsburg eine gemeinsame Modellbau-Ausstellung der Modellfluggemeinschaft Königsbrunn und dem Schiffsmodellbauverein Königsbrunn SOS Titanic statt. Auf ca. 500m² wurden den Besuchern über 150 Modelle aus den verschiedensten Bereichen des Schiffs- und Flugmodellbaus präsentiert.

So waren im Bereich der Modellflugzeuge Rohbauten der historischen Segler Minimoa und Spatz zu bestaunen. Aber auch bei den aktuell sehr angesagten Schaummodellen, die besonders wegen ihrer Nehmerqualitäten und Reparaturfreundlichkeit für Einsteiger in den Flugmodellsport interessant sind, waren vom Segler bis zum Kunstflug Doppeldecker viele Flugzeugtypen vertreten.

Die größte Gruppe bildeten nach wie vor Modellflugzeuge in traditioneller Holzbauweise. Allen voran sind es Großmodelle wie die ausgestellte Bücker Jungmann, Decathlon oder Klemm 25, die auf die Besucher eine besondere Faszination ausübten. Jedoch waren auch extravagante Flugmodelle wie der ausgestellte Sichel-Segler Leonardo sowie historische Modellnachbauten wie die Demoiselle von 1909 oder die bekannte Bleriot X3 oft bestaunte Objekte.

Bei den Hubschraubern waren Modelle vom kleinen MCPX mit gerade einmal 50g bis zum T-Rex 700 mit 1,50m Rotordurchmesser zu bestaunen.

Daneben war auch die Eigenkonstruktion eines Quadropters inkl. einer Schautafel mit detaillierten Informationen über die Entstehung und Funktionsweise der relativ neuen, mit vier Propellern angetriebenen Technik ausgestellt.

Bei den Schiffsmodellbauern konnten Nachbauten vieler bekannter Schiffe, allen voran die Titanic, die majestätisch in exponierter Lage über der Ausstellung thronte, bestaunt werden. Es war die unglaubliche Detailtreue der Schiffsmodelle, die immer wieder aufs Neue für Faszination sorgte. So sind bei den Modellen die teilweise in bis zu 5000 Arbeitsstunden entstandenen sind selbst kleinste Details wie die Kontur der Scheinwerfergläser oder die filigranen Seilverspannungen realisiert worden. Es kam oft vor, dass Besucher mehrere Minuten vor einem Modell verweilten und sich von der Faszination Schiffsmodellbau begeistern ließen.

Doch es gab auf der Ausstellung nicht nur interessante Modelle zu bestaunen sondern auch tolle Aktionen für die Besucher. So wurde die Möglichkeit geboten einen Wurfgleiter zu bauen oder beim Piloteneignungstest seine Geschicklichkeit zu testen. Desweiteren ermöglichte ein Flugsimulator einmal selbst ein virtuelles Modellflugzeug zu steuern. Abgerundet wurde die Ausstellung durch die Präsentation einiger großer Scale Propeller sowie eine Schautafel mit dem Funktionsaufbau eines Elektroflugmodells zum selber testen.

Abschließend können beide Vereine auf ein schönes und erfolgreiches Wochenende zurückblicken. Vielleicht konnte die Ausstellung sogar den einen oder anderen Besucher für eines der schönsten Hobbys der Welt - den Modellbau begeistern.

aus der RC-F Aprilausgabe auf Seite -4-

4 RC-FREIZEIT 4/2013

RC-F



SOS Titanic Ausstellung



Publikum aus dem Bereich Schiffsmodelle alle Sparten und Schiffstypen zeigen und vorführen.

Ein Schwerpunkt lag auf Modellen der „Kaiserlichen Marine“ im Maßstab 1:100, aber auch viele stattliche Segelschiffe, Schlepper- und Arbeitsschiffe, U-Boote, Passagierschiffe und Schiffe der Seenotrettung wurden gezeigt. Einige schon in die Jahre gekommene Modelle einschlägiger Hersteller aus den 60er Jahren wurden als Sonderausstellung vorgestellt und führten zu manchem Wiedererkennungserlebnis bei älteren Besuchern.

Als Besucheraktion wurde ein Modell der Scharnhorst in allen Funktionen sowie eine Schiffsdampfmaschine in einer Barkasse vorgeführt. Als Anreiz zeigten Kollegen verschiedene Modelle in Fertigungsphasen, Baukästen und Baupläne.

Unsere Besucher wurden schließlich zu unserer Veranstaltung der Fahrsaisonöffnung am 4. und 5. Mai mit praktischen Vorführungen der Schiffsmodelle an den Mandlchösee (Lech-Staumstufe) zwischen Königsbrunn und Mering eingeladen.



Die Ausstellung von ca. 120 Schiffsmodellen aller Sparten und vieler Flugmodelle des Schiffmodellbauvereins Königsbrunn e.V. „SOS Titanic“ zusammen mit der Modellfluggemeinschaft Königsbrunn e.V. in der Turnhalle der Königsbrunner Grundschule war ein voller Erfolg.

Neben rund 350 Besuchern konnten wir auch Vertreter der örtlichen Presse, des Stadtrates sowie den Königsbrunner Bürgermeister, Herrn Fröhlich, als Schirmherr der Ausstellung begrüßen.

Die Pressevertreter wurden auch ausführlich über den Hintergrund des Internationalen Tags des Schiffsmodellbaus „Modellreich“ informiert. Wir konnten dem interessierten



Artikel über unsere Ausstellung von Lutz Neumann / Stadtzeitung vom 03.04.2013

brunn 34 Jahre
STADTZEITUNG

Modellbau kam groß raus

AUSSTELLUNG / Schiffs- und Flugmodelle standen bei einer außergewöhnlichen Veranstaltung im Mittelpunkt des Interesses mehrerer hundert Besucher.



Einen Schwerpunkt bildet beiden Schiffsmodellbauern die Kaiserzeit. Alle Modelle der Vereinsmitglieder sind schwimmfähig und werden filigran bestückt, vieles ist mit der Hand gefertigt. Foto: Lutz Neumann

Lutz Neumann

Königsbrunn. Eigentlich wären die Mitglieder des Vereins SOS Titanic auf einer Modellbauermesse in Sinsheim gewesen, doch nach einer kurzfristigen Änderung der Veranstalter haben sich die Schiffsmodellbauer mit den Flugmodellbauern der Modellflug-Gemeinschaft Königsbrunn zusammengetan und gemeinsam in Königsbrunn eine Ausstellung für die gesamte Region organisiert.

Erstmals nach sechs Jahren konnten die Modellbau-Fans fachsimpeln und sich atemberaubende Modelle anschauen. Bei den mehr als 60 Flugzeugmodellen reichte das Spektrum von den ersten Fluggeräten, über sehr leichte Kunststoffmodelle, die häufig nur in Hallen geflogen werden, den gesamten Bereich der Segelflug- und Motorsegler, die „Sportmaschinen“ bis hin zum zwölf Kilogramm schweren Doppeldecker und bis zu den Hubschraubermodellen. Für pantoffelkinoverwöhnte PC-Enthusiasten hatten die Modellbaufreunde sogar einen Flugsimulator mitgebracht, um auf dem vereins-eigenen „Flugplatz“ starten und landen zu können.

Titanic ahoi!

Wer hätte gewusst, dass sich die Hansestadt Hamburg der einst ein exklusives eigenes Schiff bauen ließ? Das war 1908 das Dampfschiff „Schaubörn“, die heute noch mit ihrem Originalmotor auf der Elbe Gäste auf dem Holz-bepflankten Deck oder im Jugendstil-Salon zu Traditionsfahrten befördert. Liebevoll im Maßstab 1:100 nachge-

baut ließ sie die Gäste staunen.

Die Schiffsmodellbauer begeisterten mit ihren rund 120 Modellen, alle im selben Maßstab, die Besucher. Am ersten Mai-Wochenende, vom 4. bis zum 5. Mai, verwandelt sich das Osterfest des Mandichosees wieder zu einem Eldorado der Schiffsmodellbaufreunde. Erstmals soll dabei ein 1,85 Meter langes Modell der RMS Titanic zu Wasser gelassen werden und ein paar Runden drehen. Das Wetter spielt für die Enthusiasten übrigens keine Rolle. „Die ist im Original ein Seenotrettungskreuzer. Die ‚Adolph Bernpoth‘ liegt auch als Modell einmalig im Wasser. Gerade wenn es auffrischt, macht es Spaß die zu fahren“, meinte Vereinsvorsitzender Michael Gratza.

Weitaus mehr Interesse zeigten die Gäste an „den Kaiserlichen“. Das sind die „Kriegsschiffe“, die bis in die 1930er Jahre gebaut wurden. „Da sieht man schon von den hohen Aufbauten her, dass die anfangs mehr zum Repräsentieren gebaut wurden und deshalb auch nur eine leichte Bewaffnung hatten“, verglich Gratza die Modelle. Einige Modelle sind als Bausatz käuflich. Doch die Enthusiasten fertigen die meisten Teile selbst. Statt einer gegossenen Plastik-Kanone werden die Teile aus einem kleinen Block gefräst. Die Bellung wird aus Draht gelötet. „Natürlich wollen einige unserer Vereinsmitglieder mit den Booten fahren, teils mit Spezialbooten auch Rennen fahren. Bei anderen geht es darum, möglichst originalgetreu nachzubilden.“ Bei der Arbeitszeit für so ein Schiff wollte sich Gratza nicht festlegen. Zwei bis fünf Jahre seien normal.

Zum Thema „Fahren“ standen auch einige Segelboote bereit, natürlich waren sie auch fahrbereit und ferngesteuert. Teilweise lassen sich sogar alle Segelkommandos damit fahren. Die Segel können aus der Ferne gesteuert und sogar gerafft werden.

*** NEU ***
Gold + Silber
Ankauf in Königsbrunn
Renato's Bestellschop
Heidestraße 5
Sofort Bargeld für Zahngold
Schmuck, Ringe, Münzen.
In Zusammenarbeit mit NEU ICE Deutschland GmbH
30 Jahre Goldankauf
Elita Awards mitbringen

Beitrag ursprünglich 2013 im Schiffsmodell.net von Herrn Michael Gratza, seinerzeit 1. Vorstand SOS TITANIC erstellt.

Alle Bildrechte sind individuell durch Verfasser gekennzeichnet oder Unbekannt.

Im Jahr 2021 zum Zweck der Archivierung anlässlich des 25 jährigen Vereinsjubiläums durch Herrn Uli Barth, 2. Vorstand SOS TITANIC neu gesetzt.

Video zur Ausstellung durch Helmut Rauscher und Jürgen Siegel erstellt und vorliegend.